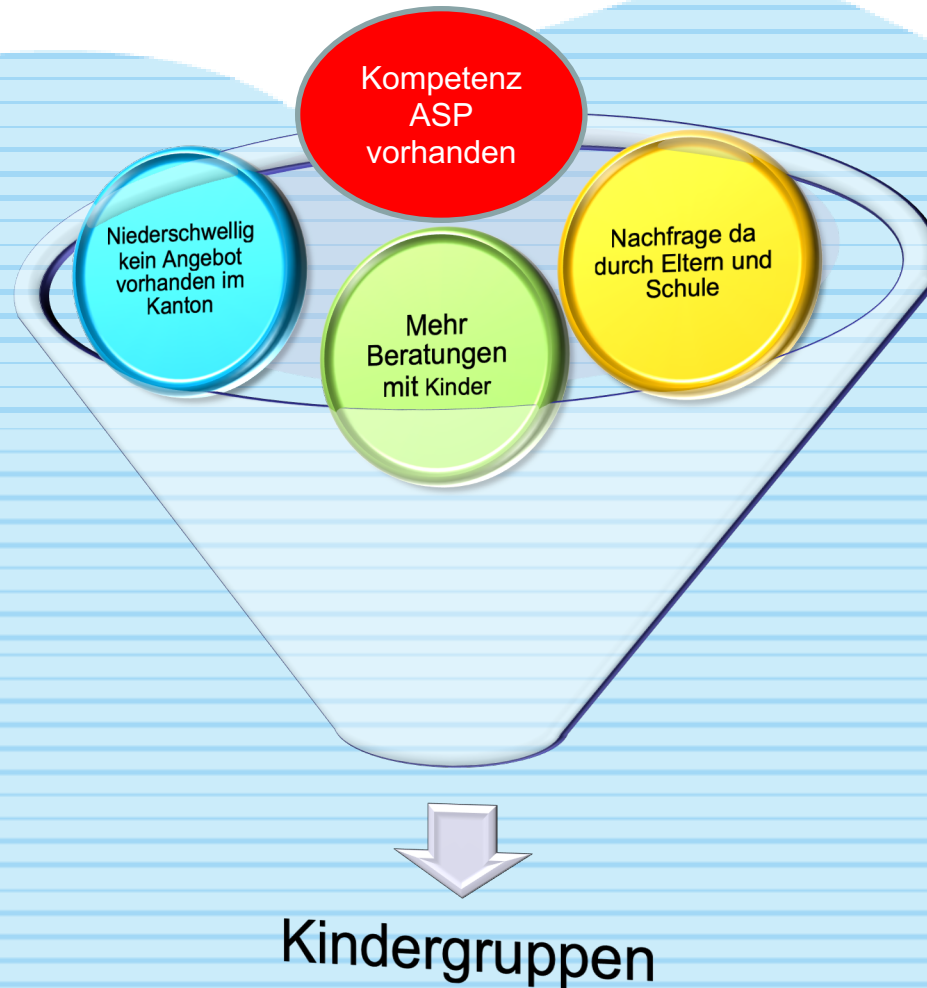


Von Prinzessinnen, Seeräubern, Angsthasen und Löwengebrüll – schulpsychologische Arbeit mit Kindergruppen im Kanton Schwyz



Nicole Hauser lic.phil. Kinder-und Jugendpsychologin FSP
Sandra Röthlisberger lic.phil. Kinder-und Jugendpsychologin FSP

Einführung: Wie ist die Idee entstanden?



Studien und Zahlen zum Thema

- Häufigste psychische Erkrankung laut WHO im Kindes- und Jugendalter im deutschsprachigen Raum sind (2001):
 - Angststörungen 10%
 - Störungen des Sozialverhaltens 7.5 %
 - Depressive Erkrankungen 4.4 %
 - Hyperaktive Erkrankungen 4.4 %
- Vergleich Erwachsene häufigste psychische Erkrankungen:
 - → Angststörungen 15.8 % (2013)
 - Depression schwer bis mittlere 6.5-22 %

Ziele des Projekts

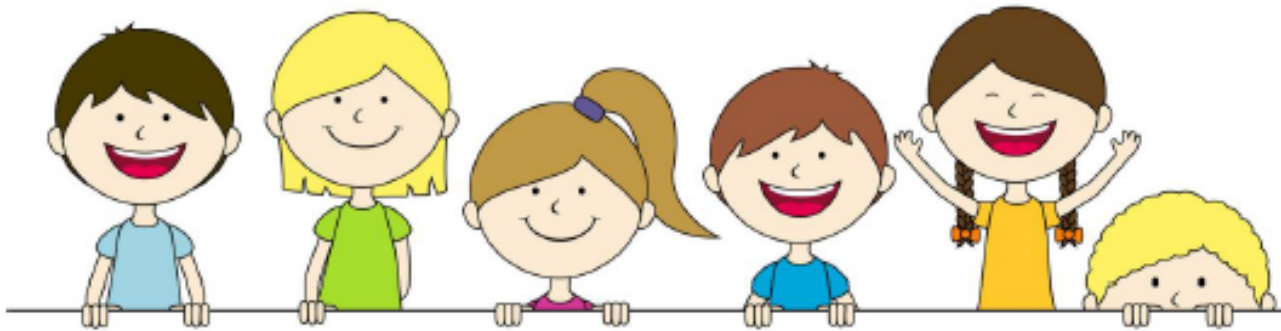
- Gruppen als Übungsfeld bieten mehr Möglichkeiten als Einzelberatungen
- Längerfristige Beratungen möglich
- Bereicherung unserer Arbeit
- Fokus liegt auf Prävention/früher Intervention
- Förderung sozialer und emotionaler Kompetenzen
- Weiterentwicklung der ASP Schwyz
- Erweiterung diagnostischer Möglichkeiten
- Vorhandene Kompetenzen ASP nutzen
- Gute Erfahrungen EB Bern und IKM Zürich



Konkrete Umsetzung ASP 2015-18

- Wann? August 2015 - Juli 2018 → Start Nov. 2015
- Wo? Lückenstrasse 12 und Pfäffikon/Einsiedeln
- Wie?
 - 1- 3 Kindergruppen als Pilotprojekt
 - 8x wöchentlich (Mi. Nami)
 - Zuweisung intern durch ASP
 - Leitung durch 2er Team
 - Elternabend zu Beginn/ Rückmeldegespräch am Schluss
- Was? Zu welchen Themen?
 - Sozialkompetenztraining
 - Neu: Leistungsängste ab Frühling 22





Das soziale Kompetenztraining in Gruppen richtet sich an Kinder im Primarschulalter, die in sozialen Situationen mit Gleichaltrigen, Lehrkräften oder Geschwistern oft überfordert sind und ein auffälliges soziales Verhalten zeigen. Es kann dabei darum gehen, dass sie nicht wissen wie man Freundschaften knüpft, angemessen miteinander spricht, seine Bedürfnisse angemessen mitteilt, jemanden anspricht, Konflikte löst, Gefühle mitteilt, wie man sich entschuldigt, Kritik annimmt oder auch Nein sagen kann, wenn man etwas nicht möchte.

Das Kompetenztraining soll die Kinder darin unterstützen, in für sie schwierigen Situationen angemessenere und sozial verträglichere Verhaltensweisen zu entwickeln. Weiter soll es den Kindern helfen, neue zwischenmenschliche Fertigkeiten in der Kommunikation mit anderen Kindern aufzubauen und ihre Bedürfnisse und Ideen passend auszudrücken.

Das Training besteht aus Gruppensitzungen, Geschichten, Rollenspielen, Selbstbeobachtungsaufgaben, Beobachten und Einschätzen von anderen Personen, Entspannungsübungen sowie themenbezogenen Spielen.

Alter der Kinder: 8 bis 12 Jahre

Gruppengrösse: 4 bis 6 Kinder

Kindergruppe: 8 Gruppentrainings, jeweils mittwochs von 14 Uhr bis 16 Uhr

Ort: Abteilung Schulpsychologie, Lückenstrasse 12, 6430 Schwyz

Beginn: voraussichtlicher Start: **Mittwoch, 27 Oktober 2021**, wöchentlich 8x

Elterneinbezug: Ein gemeinsamer Elternabend (Dauer ~ca. 30 Min.)

Ein Evaluations- und Beratungsgespräch nach dem Abschluss des Gruppentrainings mit den Eltern.

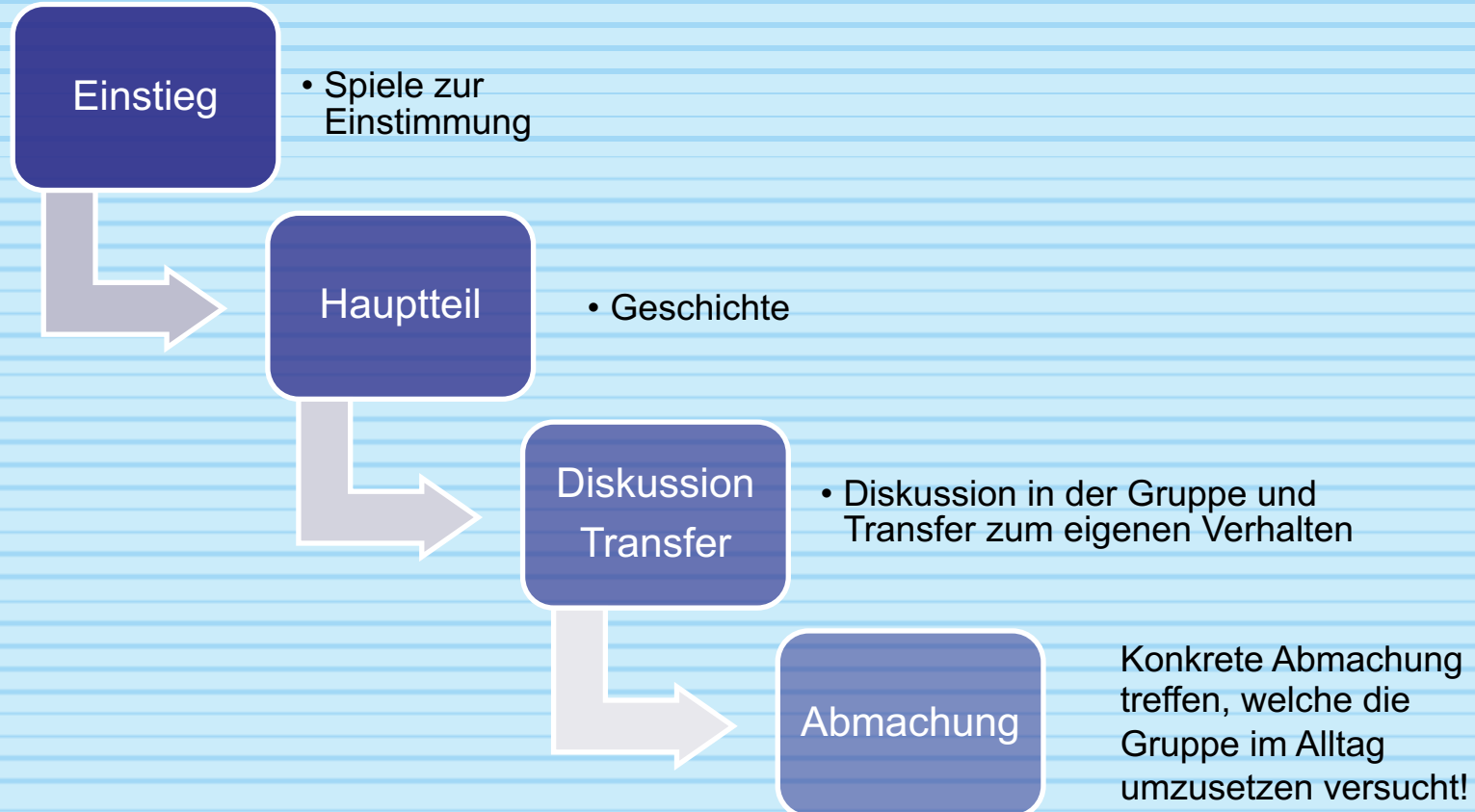
Unkostenbeitrag: CHF 30.-

Leitung: Schulpsychologin der Abteilung Schulpsychologie Schwyz (ASP)

Wie kann so eine Kindergruppe genau ablaufen?

1. Thema: Konflikte

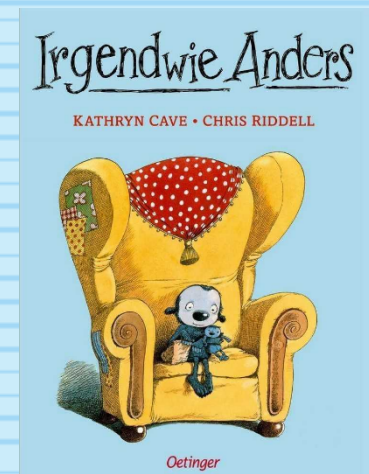
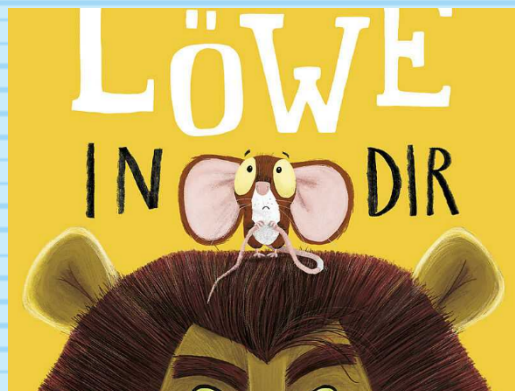
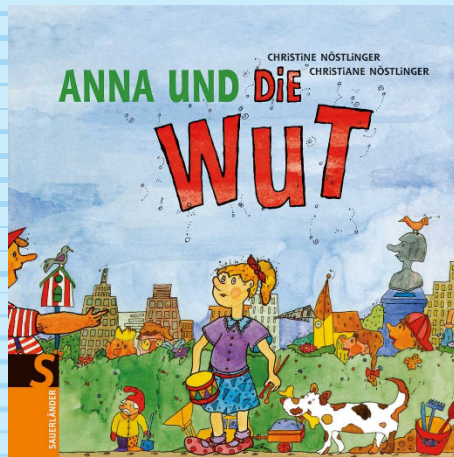
Abteilung Schulpsychologie (ASP)



Arbeiten mit dem Mythodrama

Themensuche / Transfer / Auftrag für den Alltag

Abteilung Schulpsychologie (ASP)



Mythodrama

- Geschichte wählen passend zu den Kinderthemen
- Geschichte erzählen + auf dem Höhepunkt abbrechen
- Zeichnung individuelles Ende
- Den Anderen sein Ende vorstellen
- Rollenspiel sich auf Ende einigen
- Transfer in der Gruppe
 - → Wie ist es xy ergangen? Wie hat sich xy gefühlt?
 - → Was kann xy tun, um die Situation zu ändern?
 - → Wie zufrieden warst du mit deiner Rolle?
 - → Welches war die beste Rolle? Warum?
 - → Kennst du auch jemanden, dem das einmal passiert ist?

Aussen



innen

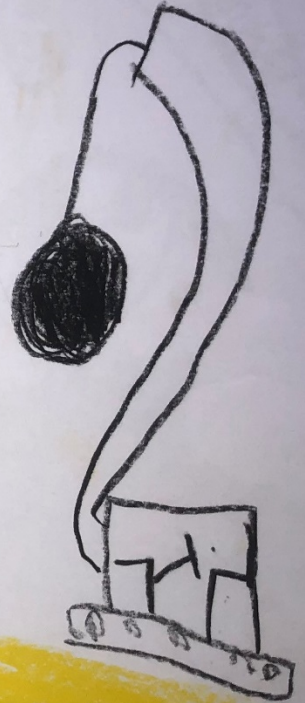
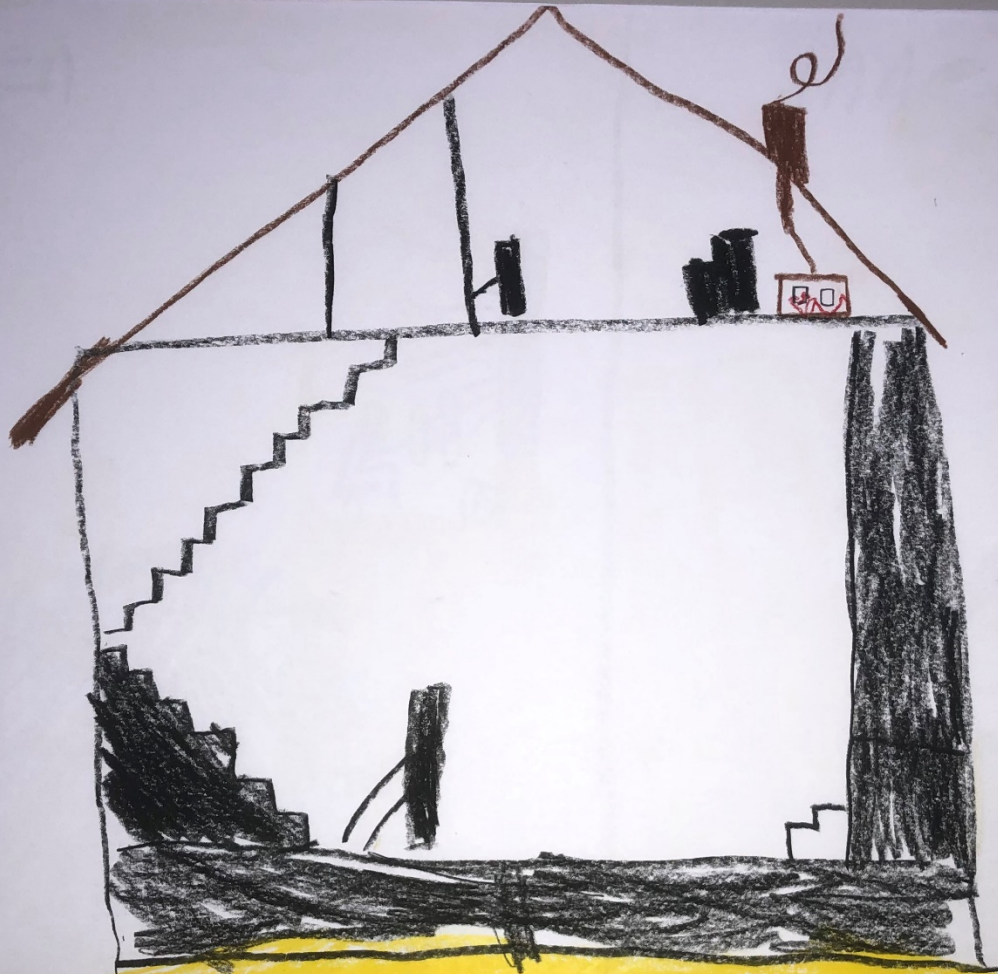
Insel der
1000 Wünsche

5 Klassen



Insel der 100 Wänsche 11.11.15

3 Klässler









Impressionen



Abteilung Schulpsychologie (ASP)

Zitate von Kindern und Eltern

- Mutter einer 2. Klässlerin: „ Wir waren sehr skeptisch, ob das unserer Tochter etwas bringt. Aber es hat sich vieles zum Positiven verändert. Jahrelanger Streit mit einem Klassenkameraden hat ganz aufgehört und auch zu Hause gibt es viel weniger Konflikte mit dem kleinen Bruder. Unserer Tochter hat es zu dem in der Kindergruppe sehr gut gefallen.“
- Eltern: „ Unser Sohn ist in der Schule offener und aktiver geworden. Die Hausaufgabensituation hat sich entspannt und es gibt weniger Konflikte mit S. zu Hause. „
- Plakat der Teilnehmer gestaltet am letzten Termin ohne Auftrag!

das Ende vom anders gut kann

unterschriften:
Grupppe

training


Spielen

1,2,3,4,5,6,7,8,9,10
Empfindlichkeits
Runde

Es hat
Spaß
gemacht


unterschriften:
[Yellow sticky notes]

Unser Konzept

- Seit 2018 haben wir ein Grundlagen – Konzept zu unseren Kindergruppen
- Konzept auf Anfrage erhältlich unter sandra.roethlisberger@sz.ch oder nicole.hauser@sz.ch
- Unsere Homepage <https://www.sz.ch/privatpersonen/bildung-schulen-sport/volksschulen/schulpsychologie/abteilung-schulpsychologie-kanton-schwyz.html/72-512-468-463-2197-2190>

Kindergruppen

**Amt für Volksschulen und Sport, Kanton
Schwyz
Abteilung Schulpsychologie**

 **Oktober 2018**

**Reto Bacher lic.phil. Psychologe FSP
Sandra Röthlisberger lic.phil. Psychologin**



Konzept Kindergruppen ASP Schwyz

Inhaltsverzeichnis

(1)	Einleitung.....	3
(2)	Ziele des Konzeptes	4
(3)	Theoretischer Input zur Kindergruppe	4
(4)	Ziel der Kindergruppenarbeit.....	11
(5)	Indikation und Zuweisung.....	12
(6)	Der äussere Rahmen	13
(7)	Das Gruppengeschehen	14
(8)	Einbezug der Eltern	16
(9)	Evaluation.....	17
(10)	Datenschutz.....	24
(11)	Fazit und Ausblick	24
(12)	Literatur	25

Ausblick

- Neues Konzept für eine Kindergruppe zum Thema Leistungs- und Prüfungsängste wurde erstellt
→ Erste Durchführung Frühjahr 2022
- Weitere Themen werden bearbeitet werden
→ (evtl. Scheidungskinder, Stressprävention....)



Vielen Dank für Eure
Aufmerksamkeit!

